

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Datum der ersten Ausgabe: 1/06/1997 Datum der letzten Revision: 8/01/2025 Ersetzt Version vom: 19/12/2022 Version: 17.3

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Name : Anti Seize  
Produktnummer : 03.0101.1970

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Verwendung  
Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung : Kupferschmiermittel, das die Montage und Demontage von Metallverbindungen vereinfacht und ein Festfressen verhindert.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PCS Innotec International NV  
Schans 4  
BE - 2480 Dessel  
T.: +32 (0) 14 32 60 01  
F.: +32 (0) 14 32 60 12  
hse@innotec.eu

##### Verteiler:

Innotec Österreich (Obermayr)  
Lofererstrasse 83  
AT - 6322 Kirchbichl  
T.: +43 533270800  
info@innotec.at

#### 1.4. Notrufnummer

- Vergiftungs-Informations-Zentrale Österreich +43 (0)1 406 43 43

- 24 Std/24 Std (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch):  
BIG : +32 (0) 14 58 45 45

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aerosol 1 H222;H229  
Skin Irrit. 2 H315  
Eye Irrit. 2 H319  
STOT SE 3 H336  
Asp. Tox. 1 H304  
Aquatic Chronic 3 H412

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

##### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf den Menschen und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

GHS07

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Enthält :

Pentan; Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen

Gefahrenhinweise (CLP) :

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H315 - Verursacht Hautreizungen.  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P260 - Aerosol nicht einatmen.  
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 - Schutzhandschuhe, Augenschutz tragen.  
P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P304+P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P403 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.

Zusätzliche Sätze

: Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe  $\geq 0,1\%$ , bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$

| Komponente   |                         |
|--|-------------------------|
| Stoffe sind aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er endokrin wirkende Eigenschaften aufweist. | Benzotriazole (95-14-7) |

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Name   | Produktidentifikator   | %        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)   |
|--|--|----------|--|
| Butan<br>(Enthält < 0,1% Butadien (203-450-8))                                       | CAS-Nummer: 106-97-8<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 203-448-7<br>REACH-Nr.: 01-2119474691-32                               | 25 – 50  | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas   |
| Pentan   | CAS-Nummer: 109-66-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 203-692-4<br>EG Index-Nr.: 601-006-00-1<br>REACH-Nr.: 01-2119459286-30 | 10 – 25  | Flam. Liq. 1, H224<br>STOT SE 3, H336<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411                        |
| Propan   | CAS-Nummer: 74-98-6<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 200-827-9<br>REACH-Nr.: 01-2119486944-21                                | 10 – 25  | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas (Comp.), H280   |
| Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen<br>(Anmerkung P) | CAS-Nummer: 64742-49-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 927-510-4<br>REACH-Nr.: 01-2119475515-33                             | 10 – 25  | Flam. Liq. 2, H225<br>Skin Irrit. 2, H315<br>STOT SE 3, H336<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| Kupfer   | CAS-Nummer: 7440-50-8<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 231-159-6<br>REACH-Nr.: 01-2119480154-42                              | 2,5 – 10 | Aquatic Chronic 2, H411  |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Name              | Produktidentifikator  | %          | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)                       |
|-------------------|---|------------|--|
| Isobutan          | CAS-Nummer: 75-28-5<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 200-857-2<br>EG Index-Nr.: 601-004-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119485395-27 | 2,5 – 10   | Flam. Gas 1A, H220<br>Press. Gas   |
| Calciumdihydroxid | CAS-Nummer: 1305-62-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 215-137-3<br>REACH-Nr.: 01-2119475151-45                             | 1 – 2,5    | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335                 |
| 2-Propanol        | CAS-Nummer: 67-63-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 200-661-7<br>EG Index-Nr.: 603-117-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119457558-25 | 0,1 – 1    | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336                |
| Benzotriazole     | CAS-Nummer: 95-14-7<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 202-394-1<br>REACH-Nr.: 01-2119979079-20                               | 0,1 – 0,25 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Aquatic Chronic 2, H411 |

Anmerkung P: Anmerkung P : Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält. Ist der Stoff nicht als karzinogen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262- P301 + P310-P331 anzuwenden. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |  |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| Einatmen            | : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.   |
| Hautkontakt         | : Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| Augenkontakt        | : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| Verschlucken        | : KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|              |  |
|--------------|--|
| Einatmen     | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| Hautkontakt  | : Verursacht Hautreizungen.                        |
| Augenkontakt | : Verursacht schwere Augenreizung.                 |

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Geeignete Löschmittel   | : Trockenlöschpulver. Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. |
| Ungeeignete Löschmittel | : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.   |

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|                  |  |
|------------------|--|
| Brandgefahr      | : Extrem entzündbares Aerosol.                                       |
| Explosionsgefahr | : Kann entzündbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden. |

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Löschanweisungen               | : Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. |
| Schutz bei der Brandbekämpfung | : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.  |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

#### Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Empfohlene Personenschutz-ausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Dieses Produkt und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

Sonstige Angaben : Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Teil 7. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren bei Verarbeitung : Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Bei Gebrauch Bildung entzündbarer Dampf-Luftgemische möglich. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische Aufladung zu vermeiden.

Lagerbedingungen : Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. An einem brandsicheren Ort aufbewahren. Rauchen verboten. An einem trockenen Ort aufbewahren. Fernhalten von: Zündquellen.

Technische Maßnahmen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Der Boden sollte undurchlässig sein und als Rückhaltebecken dienen können.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Trocken lagern.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

| Butan (106-97-8)  |   |
|---|---|
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b> |   |
| Lokale Bezeichnung  | Butan (beide Isomeren): n-Butan (R 600) |
| MAK (OEL TWA)   | 1900 mg/m <sup>3</sup>                  |
|   | 800 ppm                                 |
| MAK (OEL STEL)  | 3800 mg/m <sup>3</sup> (3x 60(Mow) min) |
|   | 1600 ppm (3x 60(Mow) min)               |
| Rechtlicher Bezug   | BGBl. II Nr. 156/2021                   |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Pentan (109-66-0)  |   |
|--|---|
| <b>EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)</b>                                   |   |
| Lokale Bezeichnung   | Pentane   |
| IOEL TWA   | 3000 mg/m <sup>3</sup>  |
|  | 1000 ppm  |
| Rechtlicher Bezug  | COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC   |
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                    |   |
| Lokale Bezeichnung   | n-Pentan  |
| MAK (OEL TWA)  | 1800 mg/m <sup>3</sup>  |
|  | 600 ppm   |
| MAK (OEL STEL)   | 3600 mg/m <sup>3</sup>  |
|  | 1200 ppm  |
| Rechtlicher Bezug  | BGBl. II Nr. 156/2021   |
| Propan (74-98-6)   |   |
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                    |   |
| Lokale Bezeichnung   | Propan (R 290)  |
| MAK (OEL TWA)  | 1800 mg/m <sup>3</sup>  |
|  | 1000 ppm  |
| MAK (OEL STEL)   | 3600 mg/m <sup>3</sup> (3x 60(Mow) min)   |
|  | 2000 ppm (3x 60(Mow) min)   |
| Rechtlicher Bezug  | BGBl. II Nr. 156/2021   |
| Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0) |   |
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                    |   |
| MAK (OEL TWA)  | 200 ppm   |
| Anmerkung  | Kohlenwasserstoffgemische mit einem Gehalt an aromatischen Kohlenwasserstoffen von weniger als 1 %, an n-Hexan von weniger als 5 % und an Cyclo-/Isohexanen von weniger als 25 %. |
| Calciumdihydroxid (1305-62-0)  |   |
| <b>EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)</b>                                   |   |
| Lokale Bezeichnung   | Calcium dihydroxide   |
| IOEL TWA   | 1 mg/m <sup>3</sup> (Respirable fraction)   |
| IOEL STEL  | 4 mg/m <sup>3</sup> (Respirable fraction)   |
| Rechtlicher Bezug  | COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2017/164  |
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                    |   |
| Lokale Bezeichnung   | Calciumdihydroxid   |
| MAK (OEL TWA)  | 1 mg/m <sup>3</sup> (E)   |
| MAK (OEL STEL)   | 4 mg/m <sup>3</sup> (E, 8x 5(Mow) min)  |
| Rechtlicher Bezug  | BGBl. II Nr. 156/2021   |
| 2-Propanol (67-63-0)   |   |
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b>                    |   |
| Lokale Bezeichnung   | 2-Propanol (Isopropanol; Isopropylalkohol)  |
| MAK (OEL TWA)  | 500 mg/m <sup>3</sup>   |
|  | 200 ppm   |
| MAK (OEL STEL)   | 2000 mg/m <sup>3</sup> (4x 15(Miw) min)   |
|  | 2000 mg/m <sup>3</sup> (4x 30(Miw) min) (Kurzzeitwert für Großguss gilt bis 31.12.2013)   |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| 2-Propanol (67-63-0) |  |
|----------------------|--|
|                      | 800 ppm (4x 15(Miw) min)<br>800 ppm (4x 30(Miw) min) (Kurzzeitwert für Großguss gilt bis 31.12.2013) |
| Rechtlicher Bezug    | BGBI. II Nr. 156/2021  |

| Isobutan (75-28-5)  |  |
|---|--|
| <b>Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz</b> |  |
| Lokale Bezeichnung  | Butan (beide Isomeren): Isobutan (2-Methylpropan) (R 600a) |
| MAK (OEL TWA)   | 1900 mg/m <sup>3</sup>                                     |
|   | 800 ppm  |
| MAK (OEL STEL)  | 3800 mg/m <sup>3</sup> (3x 60(Mow) min)                    |
|   | 1600 ppm (3x 60(Mow) min)                                  |
| Rechtlicher Bezug   | BGBI. II Nr. 156/2021                                      |

### DNEL- und PNEC-Werte

| Pentan (109-66-0)                             |                             |
|---|-----------------------------|
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>               |                             |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 432 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 3000 mg/m <sup>3</sup>      |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>       |                             |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral      | 214 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 643 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 214 mg/kg Körpergewicht/Tag |

| Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0) |                             |
|--|-----------------------------|
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>  |                             |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal   | 300 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ                                    | 2085 mg/m <sup>3</sup>      |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>  |                             |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral   | 149 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ                                    | 477 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal   | 149 mg/kg Körpergewicht/Tag |

| 2-Propanol (67-63-0)                          |                             |
|---|-----------------------------|
| <b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>               |                             |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 888 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 500 mg/m <sup>3</sup>       |
| <b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>       |                             |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral      | 26 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 89 mg/m <sup>3</sup>        |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 319 mg/kg Körpergewicht/Tag |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Handschuhe. Sicherheitsbrille.

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



### Augen- und Gesichtsschutz

#### Augenschutz:

ISO 16321-1. Schutzbrille, die vor Spritzern schützt, tragen

#### Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

EN 13034. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

#### Handschutz:

Bei möglichem Handkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (geprüft nach der Norm EN374) aus folgenden Materialien ausreichenden Chemikalienschutz: Nitrilkautschuk. Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe, jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Modell und Material der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise 0,35 mm übersteigen. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von Verwendung (= Häufigkeit und Dauer des Kontakts), chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Fingerfertigkeit. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe sollten ersetzt werden. Eine persönliche Hautpflege ist unabdingbare Voraussetzung für einen effektiven Handschutz. Schutzhandschuhe sind auf sauberen Händen zu tragen. Nach dem Gebrauch sollten die Hände gewaschen und gründlich abgetrocknet werden.

#### Atemschutz

#### Atemschutz:

Atemschutzgerät tragen, wenn der Luftwechsel nicht ausreicht, die Staub- oder Dampfkonzentration unter dem AGW-Wert zu halten. Besondere persönliche Schutzausrüstung: Atemschutzgerät mit A/P2-Filter für organische Dämpfe und schädlichen Staub

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| Aggregatzustand                                   | : Flüssig  |
| Farbe   | : Braun.   |
| Aussehen  | : Aerosol.   |
| Geruch  | : Charakteristisch.  |
| Geruchsschwelle                                   | : Nicht verfügbar  |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich                       | : Nicht verfügbar  |
| Gefrierpunkt                                      | : Nicht verfügbar  |
| Siedepunkt / Siedebereich                         | : Nicht zutreffend, weil das Produkt ein Aerosol ist.  |
| Entzündbarkeit                                    | : Nicht verfügbar  |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht verfügbar  |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht verfügbar  |
| Flammpunkt  | : Nicht zutreffend, weil das Produkt ein Aerosol ist.<br>Keine selbstunterhaltende Verbrennung |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht selbstentzündlich  |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar  |
| pH-Wert   | : Nicht verfügbar  |
| Viskosität, kinematisch                           | : ≤ 20,5 mm <sup>2</sup> /s  |
| Löslichkeit                                       | : Wasser: Praktisch nicht mischbar   |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar  |
| Dampfdruck  | : 2100 hPa (20 °C)   |
| Dampfdruck bei 20 °C                              | : Nicht verfügbar  |
| Dichte  | : Nicht verfügbar  |
| Relative Dichte (Wasser = 1)                      | : 0,693 (20 °C)  |
| Dampfdichte                                       | : Nicht verfügbar  |
| Partikeleigenschaften                             | : Nicht anwendbar  |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgrenzen : 0,6 – 10,9 vol %  
Keine selbstunterhaltende Verbrennung : Ja

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

V.O.C. (V.O.S.) : 482,3 g/l

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Extrem entzündbares Aerosol. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft  
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| Butan (106-97-8)   |  |
|--|--|
| LC50/inhalativ/4h/Ratte  | 658000 mg/m <sup>3</sup>                           |
| Pentan (109-66-0)  |  |
| LD50/oral/Ratte  | > 5000 mg/kg                                       |
| Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0) |  |
| LD50/oral/Ratte  | > 5840 mg/kg                                       |
| LD50 (dermal, Ratte)   | > 2920 mg/kg                                       |
| LC50/inhalativ/4h/Ratte  | 23,3 mg/l  |
| Calciumdihydroxid (1305-62-0)  |  |
| LD50/oral/Ratte  | > 2001 mg/kg                                       |
| LD50/dermal/Kaninchen  | > 2500 mg/kg                                       |
| 2-Propanol (67-63-0)   |  |
| LD50/oral/Ratte  | 5840 mg/kg   |
| LD50/dermal/Kaninchen  | 13900 mg/m <sup>3</sup>                            |
| LC50 Inhalation Ratte  | 25000 mg/m <sup>3</sup> (6h)                       |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  | : Verursacht Hautreizungen.                        |
| Schwere Augenschädigung/-reizung   | : Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut   | : Nicht eingestuft                                 |
| Keimzellmutagenität  | : Nicht eingestuft                                 |
| Karzinogenität   | : Nicht eingestuft                                 |
| Reproduktionstoxizität   | : Nicht eingestuft                                 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                        | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| Pentan (109-66-0)  |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition                        | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0)

|   |  |
|---|--|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
|---|--|

### Calciumdihydroxid (1305-62-0)

|   |                           |
|---|---------------------------|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann die Atemwege reizen. |
|---|---------------------------|

### 2-Propanol (67-63-0)

|   |  |
|---|--|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
|---|--|

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Aspirationsgefahr : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### Anti Seize

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Viskosität, kinematisch | ≤ 20,5 mm <sup>2</sup> /s |
|-------------------------|---------------------------|

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Komponente

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Benzotriazole (95-14-7) | Es wurde festgestellt, dass der Stoff endokrinschädigende Eigenschaften hat, es liegen jedoch keine zusätzlichen Daten vor (siehe Abschnitt 2.3). |
|-------------------------|---|

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Pentan (109-66-0)

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| LC50/96h/Fische                    | 4,26 mg/l (Oncorhynchus mykiss)                  |
| EC50/48h/daphnia magna             | 2,7 mg/l   |
| EC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 10,7 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) |
| NOEC (chronisch)                   | 7,51 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) |

#### Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0)

|                                    |                           |
|------------------------------------|---------------------------|
| LC50/96h/Fische                    | > 13,4 mg/l               |
| EC50/48h/daphnia magna             | 3 mg/l                    |
| EC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 10 – 30 mg/l (72h, Algae) |

#### Calciumdihydroxid (1305-62-0)

|                                    |                  |
|------------------------------------|------------------|
| LC50/96h/Fische                    | 50,6 mg/l        |
| EC50/48h/daphnia magna             | 59,1 mg/l        |
| EC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 184,57 mg/l Alge |

#### 2-Propanol (67-63-0)

|                                    |                                 |
|------------------------------------|---------------------------------|
| LC50/96h/Fische                    | 9640 mg/l                       |
| LC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 9714 mg/l (Daphnia Magna) (24h) |
| LOEC (chronisch)                   | 1000 mg/l (Algae)               |

#### Kupfer (7440-50-8)

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| EC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 0,047 mg/l (96h, Chlamydomonas reinhardtii) |
|------------------------------------|---|

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Anti Seize

|                             |                  |
|-----------------------------|------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |
|-----------------------------|------------------|

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|   |   |
|---|---|
| <b>Butan (106-97-8)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Pentan (109-66-0)</b>  |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Propan (74-98-6)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen (64742-49-0)</b> |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Calciumdihydroxid (1305-62-0)</b>  |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>2-Propanol (67-63-0)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Kupfer (7440-50-8)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Benzotriazole (95-14-7)</b>  |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>Isobutan (75-28-5)</b>   |   |
| Persistenz und Abbaubarkeit   | Schnell abbaubar  |
| <b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>  |   |
| Keine weiteren Informationen verfügbar  |   |
| <b>12.4. Mobilität im Boden</b>   |   |
| Keine weiteren Informationen verfügbar  |   |
| <b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>                                   |   |
| Keine weiteren Informationen verfügbar  |   |
| <b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b>   |   |
| Komponente  |   |
| Benzotriazole (95-14-7)   | Es wurde festgestellt, dass der Stoff endokrinschädigende Eigenschaften hat, es liegen jedoch keine zusätzlichen Daten vor (siehe Abschnitt 2.3).   |
| <b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b>  |   |
| Andere schädliche Wirkungen   | : Giftig für Fisch.   |
| <b>Anti Seize</b>   |   |
| Allgemeine Informationen  | Freisetzung in die Umwelt vermeiden, Gefahr der Trinkwasserverunreinigung beim Eindringen des Produkts in den Boden, Nicht in die Kanalisation oder in Flüsse ableiten, In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton, Giftig für Wasserorganismen |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Regionale Abfallverordnung                        | : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.                   |
| Abfall / Ungebrauchtes Produkt                    | : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. |
| Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EG 2000/532) | : 07 06 99 - Abfälle a. n. g<br>15 01 04 - Verpackungen aus Metall                |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

|               |           |
|---------------|-----------|
| UN-Nr. (ADR)  | : UN 1950 |
| UN-Nr. (IMDG) | : UN 1950 |
| UN-Nr. (IATA) | : UN 1950 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)  | : DRUCKGASPACKUNGEN entzündlich |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) | : AEROSOLS                      |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

|  |   |
|--|---|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)  | : Aerosols, flammable                             |
| Eintragung in das Beförderungspapier (ADR) (ADR) | : UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN entzündlich, 2.1, (D) |
| Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG)      | : UN 1950 AEROSOLS, 2                             |
| Eintragung in das Beförderungspapier (IATA)      | : UN 1950 Aerosols, flammable, 2.1                |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| Transportgefahrenklassen (ADR) | : 2.1 |
| Gefahrzettel (ADR)             | : 2.1 |



#### IMDG

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Transportgefahrenklassen (IMDG) | : 2.1 |
| Gefahrzettel (IMDG)             | : 2.1 |



#### IATA

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Transportgefahrenklassen (IATA) | : 2.1 |
| Gefahrzettel (IATA)             | : 2.1 |



### 14.4. Verpackungsgruppe

|                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| Verpackungsgruppe (ADR)  | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : Nicht anwendbar |

### 14.5. Umweltgefahren

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| Umweltgefährlich                      | : Nein                                    |
| Meeresschadstoff                      | : Nein                                    |
| EmS-Nr. (Brand)                       | : F-D                                     |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-U                                     |
| Weitere Informationen                 | : Keine weiteren Informationen vorhanden. |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

|                             |      |
|-----------------------------|------|
| Klassifizierungscode (ADR)  | : 5F |
| Begrenzte Mengen (ADR)      | : 1L |
| Beförderungskategorie (ADR) | : 2  |
| Tunnelbeschränkungscode     | : D  |

#### Seeschifftransport

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : 1 L |
|-------------------------|-------|

#### Lufttransport

Keine Daten verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Verordnungen

###### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

###### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

###### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

###### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

###### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

###### Ozon-Verordnung (2024/590)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

###### Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Enthält keine Stoffe, die in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt sind.

###### VOC-Richtlinie (2004/42)

V.O.C. (V.O.S.) : 482,3 g/l

###### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

###### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungshinweise

| Abschnitt | Geändertes Element                       | Anmerkungen     |
|-----------|--|-----------------|
|           | Datum der letzten Revision               | <b>Geändert</b> |
| 3         | Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen |                 |

#### Abkürzungen und Akronyme:

|  |   |
|--|---|
|  | ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists   |
|  | ADR = Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route                                     |
|  | ATE = Acute Toxicity Estimate   |
|  | CAS = Chemical Abstracts Service  |
|  | CLP = Classification, labelling and packaging   |
|  | CSR = Chemical Safety Report  |
|  | DMEL = Derived Minimal Effect Level   |
|  | DNEL = Derived No-Effect Level  |
|  | DPD = Dangerous Preparation Directive   |
|  | DSD = Dangerous Substance Directive   |
|  | EINECS/ELINCS = European Inventory of Existing Chemical Substances/European List of Notified Chemical Substances. |
|  | GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals                                     |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: |   |
|---------------------------|---|
|                           | HTP = Haitallisiksi tunnetut pitoisuudet  |
|                           | IATA = International Air Transport Association  |
|                           | ICAO = International Civil Aviation Organization  |
|                           | IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  |
|                           | IOELV = Indicative Occupational Exposure Limit Value (EU)   |
|                           | LC50 = Lethal concentration, 50 percent   |
|                           | LD50 = Lethal dose, 50 percent  |
|                           | LEL = Lower Explosion Limit   |
|                           | MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen  |
|                           | MAL-kode = Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov  |
|                           | N.O.S. = Not Otherwise Specified  |
|                           | NDS = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie   |
|                           | NDSch = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie Chwilowe  |
|                           | OEL = Occupational Exposure Limits  |
|                           | PBT = Persistent, bioaccumulative and toxic   |
|                           | PNEC = Predicted No-Effect Concentration  |
|                           | REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  |
|                           | RID = Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail). |
|                           | STEL = Short term exposure limit  |
|                           | STOT RE = specific target organ toxicity repeated exposure  |
|                           | STOT SE = specific target organ toxicity single exposure  |
|                           | SVHC = Substance of Very High Concern   |
|                           | TLV = Threshold Limit Value   |
|                           | TRGS = Technischen Regeln für Gefahrstoffe  |
|                           | TWA = time weighted average   |
|                           | UEL = Upper Explosion Limit   |
|                           | VLA-EC = valores límite ambientales para la exposición de corta duración  |
|                           | VLA-ED = valores límite ambientales para la exposición diaria   |
|                           | VLE = Valeur Limite d'exposition  |
|                           | VME = Valeur Limite de Moyenne d'exposition   |
|                           | VOC = Volatile Organic Compounds  |
|                           | vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative   |
|                           | WGK = Wassergefährdungsklasse   |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |   |
|--|---|
| Acute Tox. 4 (Oral)                          | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4               |
| Aerosol 1                                    | Aerosol, Kategorie 1                              |
| Aquatic Chronic 2                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2         |
| Aquatic Chronic 3                            | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3         |
| Asp. Tox. 1                                  | Aspirationsgefahr, Kategorie 1                    |
| Eye Dam. 1                                   | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2                                 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Flam. Gas 1A                                 | Entzündbare Gase, Kategorie 1A                    |

# Anti Seize

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: |   |
|--|---|
| Flam. Liq. 1                                 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1  |
| Flam. Liq. 2                                 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2  |
| Press. Gas                                   | Gase unter Druck  |
| Press. Gas (Comp.)                           | Gase unter Druck: Verdichtetes Gas  |
| Skin Irrit. 2                                | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2   |
| STOT SE 3                                    | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |
| H220   | Extrem entzündbares Gas.  |
| H222   | Extrem entzündbares Aerosol.  |
| H224   | Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.  |
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  |
| H229   | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.                                   |
| H280   | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.                                  |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.                        |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.   |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                   |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                |

SDS PCS Innotec 2025

Haftungsausschluss bezüglich REACH:

Die Daten im Sicherheitsdatenblatt sind mit den Angaben im chemischen Sicherheitsbericht (CSR) konsistent, soweit letztere zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verfügbar waren (siehe Datum der letzten Revision).

Haftungsausschluss:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch in Kombination mit irgendwelchem anderen Produkt. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden.